

Medienkonzept der Burgfeldschule

Ziel:

Die Schule hat den Auftrag, die Schülerinnen und Schüler zu mündigen Menschen zu erziehen, die sachgerecht, selbstbestimmt, kreativ und sozial verantwortlich handeln können. In einer von Medien geprägten Welt muss sie sich in Ergänzung der Vermittlung eines Basiswissens anhand traditioneller Medien wie Tafel, Buch, Karte etc. auch mit den elektronischen Medien auseinandersetzen und die Kinder auf das Leben in einer Informationsgesellschaft vorbereiten und ihnen Medienkompetenz ermöglichen.

Somit ist der PC gleichzeitig Lerngegenstand, Werkzeug und Medium und sollte daher allen Schülerinnen und Schülern zugänglich sein.

Ausstattung:

Die Burgfeldschule verfügt über eine gut ausgestattete und regelmäßig besuchte Schülerbücherei.

In der Bücherei befinden sich auch 10 PC-Arbeitsplätze. Außerdem sind alle 8 Klassenräume mit PC- Inseln ausgestattet, die teilweise Zugang zum Internet ermöglichen. Es wäre sinnvoll, diese Arbeitsplätze untereinander zu vernetzen. Ergänzend sind 10 Laptops vorhanden, die jeweils in die Klassen gebracht werden können.

Für die Kollegen steht zusätzlich ein PC-Arbeitsplatz mit Drucker zur Verfügung.

Alle Kolleginnen und Kollegen erwerben/ erweitern ihre Kenntnisse im Umgang mit dem PC durch individuelle, schulexterne und schulinterne Fortbildung

Grundsätze:

1. Die Schaffung von Grundkenntnissen steht neben der Überwindung von Hemmnissen und Ängsten im Umgang mit den Neuen Medien, um so durch einen reflektierten Umgang Missbrauch zu vermeiden.
2. Grundlage der Arbeit am PC ist die Handhabung der Geräte. Die Schülerinnen und Schüler erlernen den Gebrauch von Tastatur und Maus und die Eingabe einfacher Befehle.
3. Neben dem Gebrauch als Schreibmaschine erlernen die Schülerinnen und Schüler den Umgang mit vorhandener Lernsoftware. Schwerpunktmäßig sind dies das Antolinprogramm; Mathe-Zorro und die Lernwerkstatt.
4. Für Aufbau, Pflege und Wartung der PC muss ein Zuständiger beauftragt werden, um die Mindestvoraussetzungen zu schaffen.
5. Für technische Probleme, die nicht durch die Lehrkraft gelöst werden können, muss der Schulträger Lösungen bereitstellen.
6. Regelmäßige up-dates und Programmergänzungen werden finanziell im Rahmen der Haushaltsansätze und inhaltlich (Materialsichtung) durch eine Steuergruppe im Rahmen der Schulentwicklungsarbeit gewährleistet.

Handlungsfelder:

Die Chancen und Funktionen, die sich durch den Umgang mit dem Computer bieten, sind:

- Lernmotivation
- Binnendifferenzierung und individuelle Förderung durch den Einsatz von Lern- und Übungsprogrammen
- Soziale Kompetenz und Kommunikation
- Fächerübergreifendes Lernen
- Veröffentlichung von Unterrichtsergebnissen
- Recherchieren von Sachinformationen
- Altersgemäßer kritischer Umgang mit Medien

Konkrete Maßnahmen:

Grundidee: „Hilf mir es selbst zu tun!“

Die Ermutigung zur Eigentätigkeit bedingt eine Kompetenz im Wissensmanagement (Informationen nutzen, bewerten, anwenden und daraus neues Wissen konstruieren).

.Lernsoftwareeinsatz findet von Beginn an in allen Klassen statt.

1.Schuljahr:

- Grundregeln im Umgang mit dem PC
- Teile benennen können
- Konkretes Herauf- und Herunterfahren der Rechner
- Bedienungsübungen mit der Maus
- Übungen mit der Tastatur
- Anlauftabelle
- Lernwerkstatt

2. Schuljahr:

- Integrierte Lernumgebung Medienecke
- In Windows – Funktion: Starten und Schließen von Programmen, Minimieren und Verkleinern/ Vergrößern von Fenstern
- Öffnen und Speichern von Dateien auf Festplatte oder Stick
- Lernprogramme; spez. Antolin, Mathe-Zorro
- Lernwerkstatt
- Blitzrechnen
- RS-Programme

3. Schuljahr:

- Einführen in Word und Power Point
- Verfassen und Überarbeiten eigener Texte („Ein Aufsatz am PC!“)

- Wandzeitungen
- Einbinden von Clip Art/ Fotos in ein Dokument
- Steckbrief
- Nutzung des PC im Offenen Unterricht, Projekten
- Anwendung von Werkprogrammen, PC als Portfolio-Maske

4. Schuljahr:

- Nutzung von Lern- und Werkprogrammen
- eMails empfangen, schreiben, senden
- Internetrecherchen
- Internetregeln mit dem PC
- Suchmaschinen (Schnellsuche, Effektivsuche)
- Schülerzeitung ; s. auch Projekt ZEUS in Deutsch
- Homepage

Als Anlage ist dem Medienkonzept ein Programm zur Umsetzung der Einführung der Arbeit am PC in den Klassen beigelegt.